



GESICHTSBEHANDLUNG MIT SPM

Behandlungsplan

1 SPM GEL

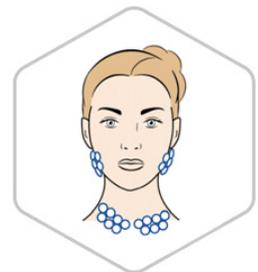
Nach der Vorbereitung der Haut durch eine hauttypgerechte Reinigung und Peeling tragen Sie das SPM Gel großzügig auf Gesicht, Hals und Dekolleté auf.

Die Behandlung wird synchron mit zwei Behandlungspistolen durchgeführt. Ist die Haut sehr dünn, sensibel und hat wenig Unterhautfettgewebe ist es ratsam nur mit einer Behandlungspistole zu arbeiten und mit der zweiten Hand die Haut im Anwendungsbereich zu fixieren.

2 LYMPHKNOTEN ÖFFNEN

Öffnen Sie die Lymphknoten an dem Punkt „Terminus“: Setzen Sie die Applikatoren direkt auf die Lymphknoten, die sich am Halsende neben dem Schlüsselbein befinden. Bauen Sie den Unterdruck auf und lösen Sie diesen nach einigen Sekunden. Verschieben Sie die Applikatoren ein wenig zur Seite und wiederholen Sie den Vorgang, sodass Sie das Areal mit „Olympischen Ringen“ abdecken (ca. 3-4 Mal).

Aktivieren Sie die Lymphknoten an dem Punkt „Profundus“: Setzen Sie die Applikatoren direkt auf die Lymphknoten unter dem Ohrläppchen; dort wo der Kieferknochen endet. Bauen Sie den Unterdruck auf und lösen Sie diesen. Auch hier macht man 3-4 versetzte „Olympische Ringe“.



3 LYMPHDRAINAGE

Stellen Sie den Druck des SPM Geräts auf 5-10 und führen die Lymphdrainage in langsamen Bewegungen in eine Richtung aus. Die Haut darf dabei nicht rot werden!

Streichen Sie drei Mal von dem Punkt „Profundus“ seitlich des Halses zu den Hauptlymphknoten. Streichen Sie drei Mal von dem Punkt „Profundus“ seitlich des Halses zu den größeren Lymphknoten im Schlüsselbein-Bereich.

Lymphdrainage im Halsbereich: Beginnen Sie nah am Dekolleté. Streichen Sie von der Mitte des Halses zu den Seiten. Dann setzen Sie die Applikatoren neu an und kommen so dem Kinn immer näher. Um den gesamten Hals zu behandeln, müssen Sie je nach Halsgröße 4-6 Bahnen ziehen. Anschließend streichen Sie drei Mal den Hals herunter, beginnend am Ohrläppchen.

Lymphdrainage im Gesicht: Beginnen Sie am Kinn. Streichen Sie langsam in Richtung Ohr. Setzen Sie bei jeder Streichung weiter höher an und streichen immer Richtung Ohr. Ausgangspunkte sind Kinn, Mundwinkel, Oberlippe und Nasenflügel. Der letzte Punkt ist die Stirn. Streichen Sie jetzt von der Stirn über die Schläfen bis zum Schlüsselbein („Terminus“).

Lymphdrainage Auge: Beginnen Sie unterhalb/mittig des Auges und streichen drei Mal langsam Richtung Nase. Leiten Sie einmal entlang des Nasenflügels aus und machen die gleichen Schritte auch zur Außenseite, beginnend unterhalb des Auges. Wiederholen Sie diesen Schritt dann auch oberhalb des Auges. Anschließend wechseln Sie die Seiten und führen den gesamten Vorgang am anderen Auge durch.



4 AKTIVIERUNG

Stellen Sie den Druck des SPM Geräts auf 10-20 ein. Bewegen Sie die Applikatoren in verschiedene Richtungen bis die Haut sich im Hals-, Dekolleté- und Gesichtsbereich rötet. Auf der geröteten Haut wird noch eine weitere Minute gearbeitet.

Aktivierung Auge: Bewegen Sie den Applikator unterhalb und oberhalb des Auges in kleinen Kreisen und Bewegungen. Geben Sie Acht, nicht in die Nähe des Augapfels zu kommen, um ein unangenehmes Gefühl für den Kunden zu vermeiden.



5 STRAFFUNG

Stellen Sie den Druck des SPM Geräts für die Straffung auf 20-30 und arbeiten mit schnellen Streichungen in eine Richtung. Setzen Sie die Applikatoren am Dekolleté an, bauen Sie den eingestellten Druck vollständig auf und streichen dann schnell in Richtung Schulter. Setzen Sie erneut oberhalb des gestarteten Punktes an und streichen gegen die Schwerkraft. Wiederholen Sie die Streichungen, bis Sie das ganze Gesicht bedeckt haben. Für die Augenbehandlung wechseln Sie den Aufsatz und nehmen die kleinen, rechteckigen Applikatoren.

Straffung Auge: Mit der Straffung beginnen Sie unterhalb des Auges nahe der Nase. Bauen Sie den Druck vollständig auf und streichen mit einer schnellen Bewegung in Richtung Schläfe. Auf dem Auge bauen Sie den Druck auf und lösen ihn für eine kurze Sekunde. Dabei versetzen Sie die Applikatoren ein wenig in Richtung Stirn. Ab der Augenbraue streichen Sie dann Richtung Haaransatz.

